

## DOKUMENTATION

## ABKOMMEN UND KOMMUNIKUES

Chile:	2 Abkommen über wirtschaftliche Zusammenarbeit; 2 Abkommen über Handelsentwicklung <sup>1)</sup> ; hierzu gehört ein zinsloser Kredit von US-\$65 Millionen <sup>2)</sup>	Pakistan:	Handelsprotokoll für 1972/73 <sup>6)</sup>
Griechenland:	Kommunique über die Aufnahme diplomatischer Beziehungen <sup>3)</sup>	Ruanda:	Handelsabkommen <sup>7)</sup>
Guyana	Kommunique über die Aufnahme diplomatischer Beziehungen <sup>4)</sup> . Zum Wirtschaftshilfe-Abkommen vom April 1972 (siehe C.a. April 72, S.28): China gewährt einen Kredit von US-\$52 Millionen <sup>5)</sup> .	Sri Lanka:	Abkommen über wirtschaftlich-technische Zusammenarbeit; Abkommen über den Bau einer Baumwollfabrik <sup>8)</sup>
		Sowjetunion:	Handelsabkommen für 1972 <sup>9)</sup>
		Vietnam:	Abkommen über zusätzliche chinesische Wirtschafts- und Militärhilfe für 1972, sowie zwei Protokolle <sup>10)</sup>

1) NCNA 8.6.72; 2) NZZ 14.6.72; 3) NCNA 5.6.72; 4) NCNA 28.6.72; 5) Japan Times 30.6.72; 6) NCNA 23.6.72; 7) NCNA 23.6.72; 8) NCNA 29.6.72; 9) NCNA 13.6.72; 10) NCNA 28.6.72

## DELEGATIONEN NACH CHINA

Staat		Leiter	Stellung
Albanien	Metallurgie-Del.	Veiz Gjebero	Stellv. Aufbauminister
Birma	Mediziner	U Saw Mra Aung	
Chile	Sportler Wirtschafts-Del.	Benedicto Basly Gonzalo Martner	Stellv. Dir. Sport-Direktorat Minister für Planung
Costa Rica	Handels-Del.	?	
Finnland	Besuchergruppe	Vaino Ilkka Ilari	Mitglied d.Parlaments
Frankreich	Schriftstellerin Freund	Han Suyin Henri le Moal	(lebt z.Zt. in Frankreich) ehem. Präsident Akademie Rennes
Großbritannien	Handels-Del.	Douglas G.Badham	aus Wales
Japan	Bankier Bank-Del. Studiengruppe Ärzte Gäste Politiker-Ehefrau Gewerkschafter Marine-Freundschafts-Del. Kommentator Arbeiter-Del. Rundfunk-Del. Arbeiter- u.Bauern-del. Reporter	Koji Asai Tatsuo Murano Yoneichi Mukai Yoshio Kondo Saburo Endo Chiyo Akamutsu Masahito Hidaka Hiroshi Miwa Udai Fujishima Susumu Numata Makoto Takano Isamu Shimizu Matsunaga Matashiga	Präsident Sumitomo-Bank, Osaka von d. Sanwa-Bank Dir. d. Japan-VRCh-Freundschafts-Ges. Frau d. stellv.Vors. SPJ Isamu Akamatsu von d. Gewerkschaft Meerestransporte aus Hokkaido von privater Rundfunkstation Kyushu von Rundfunk- und Fernsehstation Nagoya
Kanada	Dermatologe Wissenschaftler	Stuart Maddin Paul T.K.Lin	von d. Mc Gill-Universität
Korea	Jugend-Del.	Li Hwa-jong	Stellv. Vors. d. Jugendliga
Norwegen	Freunde Jugend-Del.	Kjell Thon	Manager d. Ket-Film-Import-Ges. von d. Sozialist. Jugendliga (M-L)
Philippinen	Senator Arbeiter- u.Bauern-Del. Erzieher	Helena Z.Benitez Felixberto Olalia Jose Joya	
Ruanda	Regierungs-Del.	Augusthin Munyaneza	Min. f. internationale Zusammenarbeit
Schweden	Freundin	Margareta Rita Vinde	

Schweiz:	Luftfahrt-Del.	Dr. Werner Guldemann	Dir. Bundesluftfahrtamt
Sowjetunion	Handels-Del.	Iwan Grischin	Stellv. Außenhandelsmin.
Sri Lanka	Regierungs-Del.	Sirimavo Bandaranaike	Ministerpräsidentin
Südyemen	Bauern-Del.	Feisal Ali al-Attas	Mitgl. Oberster Volksrat
Tansania	Freunde	Ambakisyé Ipyama	von d. Schule der TANU
USA	Politiker	Hale Boggs und Gerald Ford	
	Wissenschaftler Freund	Arthur W. Galston	Prof. für Biologie
	Wissenschaftler Arbeiter-Del.	Stuart Innerst	
	Journalist	Herman F. Mark	
	Regierungs-Del.	Emory Earl Rose	von der New York Times
	KP-Delegation	Harrison Salisbury	Sicherheitsbeauftragter
	Physiker	Henry Kissinger	von der Oktober-Liga (M-L)
		Michael Klonsky	(Nobel-Preisträger)
		Dr. Yang Chen-ning	

## DELEGATIONEN VON CHINA

Staat		Leiter	Stellung
Albanien	Landwirtschafts-Del.	Sha Feng	Min. f. Land- und Forstwirtschaft
Algerien	Jugend-Del. Regierungs- u. Militär-Del. Sportler	Hsü Ya-min Li Shui-ch'ing Chi Ming-tao	Sekr. Jugendliga Peking-Universität Minister des 1. Maschinenbau-Min.
Belgien	Handels-Del.	Wang Wen-lin	Stellv. Vors. d. Rats z. Förd. internat. Handels
Holland	Handels-Del.	Wang Wen-lin	Stellv. Vors. d. Rats z. Förd. internat. Handels
Jugoslawien	Sportler Sportler	Lu Wen-chun Sung Chung	amt. Vors. Tischtennis-Verband
Kanada	Physiker	Shih Ju-wei	Dir. Inst. f. Physik, Akad. d. Wissenschaften
Korea	Touristen Kunstdüngerindustrie-Del.	Tsung Hsi-yün Chiang K'e	Stellv. Vors. Revol.-Komitee Kiangsu
Nigeria	Sportler	Pi Wen-chuan	
Österreich	Handels-Del.	Wang Wen-lin	Stellv. Vors. d. Rats z. Förd. internat. Handels
Pakistan	Handels-Del.	Pai Hsiang-kuo	Außenhandelsminister
Polen	Messe-Del. Handels-Del.	Pai Hsiang-yin Li Ch'uan	Stellv. Min. f. Baumaterialien Stellv. Vors. d. Rats z. Förd. internat. Handels
Rumänien	Rundfunk- u. Fernseh-Del. Sportler	Tung Lin Li Ch'ing-ch'uan	Stellv. Dir. Büro f. Rundfunk-Verwaltung Funkt. Kom. f. Körperkultur u. Sport
Südyemen	Sportler	Sung Yen-chuang	
Syrien	Messe-Del.	Jen Chien-hsin	
Tunesien	Sportler	Pi Wen-chuan	
Zambia	Akrobatentruppe	Kao Chen	
UNO	Del. Konf. Umweltschutz Del. Wirtschafts- u. Sozialrat	T'ang K'e Wang Jun-sheng	Stellv. Min. f. Brennstoff- u. Chemie-Ind. Dir. einer Abt. im Außenhandelsmin.

## PERSONALIEN

## A. Reaktivierte Funktionäre

Chang Wen-pin

张文彬

Am 16.5. erstmals festgestellt als Direktor der Gesellschaft für Erdölforschung und -gewinnung. Leiter einer Erdölstudiengruppe nach Iran.

Chang war vor der Kulturrevolution seit 1965 stellv. Minister für Ölindustrie gewesen.

Ch'en Mu

陈穆

Am 5.6. erstmals festgestellt als stellvertretender Direktor der Chemie-Im- und Export-Gesellschaft. Stellvertretender Leiter einer Handels-Delegation nach Belgien.

Ch'en war vor der Kulturrevolution seit November 1963 stellvertretender Direktor der Landwirtschaftsbank.

Fang Kao

方皋

Am 22.4. festgestellt als Vizepräsident der Volksbank. Diesen Posten hatte Fang auch vor der Kulturrevolution seit Oktober 1963 bekleidet.

Hsü Hsiang-ch'ien

徐向前

Am 7.5. zum ersten Mal nach der Kulturrevolution wieder auf dem Posten eines stellvertretenden Vorsitzenden des Nationalen Volkskongresses genannt, den er seit Oktober 1954 bekleidet.

Diese Reaktivierung Hsüs ist insofern besonders beachtenswert, weil er einer der noch lebenden 8 Marschälle der Volksbefreiungsarmee ist, noch 1967 in das höchste Parteiorgan, das Politbüro, gewählt worden war, vom 9. Kongreß 1969 jedoch zum Mitglied des ZK zurückgestuft worden ist.

K'ang Lin

康林

Am 13.5. erstmals festgestellt als stellvertretender Kommandeur des Militärbezirks Peking.

K'ang, Kandidat des ZK, ist seit seiner Wahl zu diesem nur zweimal in der Öffentlichkeit aufgetreten. Als einziger Angehöriger der Neuen 4. Armee und der 3. Feldarmee gehört er zur Seilschaft des verstorbenen Marschalls Ch'en Yi (Außenminister von 1958 bis Januar 1972).

Ku Ming

顾明

Am 30.5. erstmals genannt als stellvertretender Vorsitzender der Plankommission, womit auch diese nach der Kulturrevolution zum ersten Male wieder genannt wurde.

Ku war 1962 stellvertretender Direktor des Colleges für Leichtindustrie, gehörte seit 1965 der Wirtschaftskommission des Staatsrates an und wurde im Januar 1966 zum stellvertretenden Vorsitzenden der Kommission für Investitionslenkung ernannt.

Lin Pin

林彬

Am 30.5. erstmals nach der Kulturrevolution als stellvertretender Kommandeur der Panzertruppen VBA genannt. Diesen Posten hatte Lin bereits im Oktober 1965 bekleidet.

Liu Fu-chih

刘复之

Am 19.5. erstmals nach der Kulturrevolution genannt

und zwar als stellvertretender Minister für öffentliche Sicherheit.

Diesen Posten hatte Liu vor der Kulturrevolution seit Februar 1964 bekleidet.

Nieh Jung-chen

聶榮臻

Am 2.5. zum ersten Mal nach der Kulturrevolution wieder auf dem Posten eines stellvertretenden Ministerpräsidenten genannt, den er seit Oktober 1956 bekleidet.

Diese Reaktivierung Niehs ist insofern besonders beachtenswert, weil er einer der 8 noch lebenden Marschälle der Volksbefreiungsarmee ist, noch 1967 in das höchste Parteiorgan, das Politbüro, gewählt worden war, vom 9. Kongreß 1969 jedoch zum Mitglied des ZK zurückgestuft worden ist.

Shih Ju-wei

施汝为

Am 26.6. zum ersten Mal nach der Kulturrevolution genannt und zwar als Direktor des Instituts für Physik an der Akademie der Wissenschaften. Leiter einer Physiker-Delegation nach Kanada zum Nationalen Physiker-Kongreß.

Shih war vor der Kulturrevolution seit September 1960 Direktor des Instituts für angewandte Physik an der Akademie der Wissenschaften.

Sung Yang-ch'u

宋养初

Am 21.5. erstmals nach der Kulturrevolution wieder-erkannt als stellvertretender Vorsitzender der Kommission für Investitionslenkung, welchen Posten er bereits seit 30.5.65 bekleidete.

T'ang K'e

唐克

Am 30.5. erstmals genannt als stellvertretender Minister für Brennstoff- und Chemie-Industrie. Stellvertretender Leiter der chines. Delegation zur UN-Konferenz über Umweltverschmutzung in Stockholm.

T'ang war vor der Kulturrevolution seit Februar 1965 stellvertretender Minister für Ölindustrie.

Tseng Yung-ch'üan

曾通泉

Tseng trat ohne Postennennung bei der Trauerfeier für Li Te-ch'üan am 26.4. nach der Kulturrevolution erstmals wieder auf.

Vor der Kulturrevolution war er stellvertretender Außenminister bis 1966 und danach Botschafter in Rumänien.

Wang Kuo-ch'üan

王国权

Wang wurde am 3.6. zum ersten Mal als Vorsitzender des Verbandes für Freundschaft mit fremden Ländern genannt, nachdem seine Reaktivierung nach der Kulturrevolution im Oktober 1970 erfolgt war.

Wang war vor der Kulturrevolution Gouverneur der Provinz Jehol (1955), Botschafter in der DDR (6/57-1/64), Botschafter in Polen (4/64-etwa 1967), als der er verantwortlich zeichnete für die sino-amerikanischen Botschaftsgespräche in Warschau.

Wang Yi-chih

王毅之

Am 16.6. erstmals genannt als stellvertretender Minister für Leichtindustrie.

Wang war nach der Kulturrevolution im Herbst 1970 reaktiviert worden. Vor ihr war er stellvertretender Minister des 1. Ministeriums für Leichtindustrie seit 1960.

**B. Bekannte Funktionäre auf neuen Posten**

Liu Hsien-ch'üan

**刘 贤 权**

Am 11.6. erstmals genannt als stellvertretender Leiter der Kulturgruppe im Staatsrat, der er zuvor als Mitglied (seit August 1971) angehört hatte.

Liu, der in der Revolutionszeit der 1. Frontarmee, der 115. Division der 8. Marscharmee und der 4. Feldarmee angehört hatte, ist das erste Mitglied der einstigen Seilschaft Lin Piaos, das nach dessen Sturz eine Beförderung erfährt.

**C. Diplomatische Veränderungen**

Huang Shih-hsieh

**黄 世 燮**

Am 21.6. zum Botschafter in Ruanda ernannt.

Huang war vor der Kulturrevolution von 1965 bis 1966 Botschaftsrat in Ghana.

Li Ch'iang-fen

**李 强 奋**

Am 25.6. als Botschafter in Südyemen abberufen.

Liu Fu

**刘 溥**

Am 8.6. zum ersten Botschafter der VRCh in Malta ernannt.

Liu war 1969 Interimsgeschäftsträger in der DDR.

P'eng Kuang-wei

**彭 光 伟**

Am 24.6. zum Botschafter in der DDR ernannt.

P'eng war vor der Kulturrevolution seit 1962 Vorsitzender der Gewerkschaft der Provinz Szechuan. In dieser Eigenschaft leitete er 1963 eine Gewerkschafts-Delegation zu den Maifeiern in Budapest.

Aus der Tatsache, daß die chinesische Regierung kei-

nen altgedienten Berufsdiplomaten auf den Posten nach Ostberlin entsendet, darf auf die geringe Bedeutung geschlossen werden, die diese der DDR beimißt.

Wang Chin-ch'uan

**王 锦 川**

Am 27.6. zum ersten Botschafter der VRCh in Senegal ernannt.

Wang war von 1960-1963 Direktor der Abteilung für Auslandsangelegenheiten im Volksrat der Provinz Kuangtung; von 1961-1964 Ratsmitglied des Instituts für Auslandsangelegenheiten; von 1966-1967 Botschaftsrat in Albanien. Nach der Kulturrevolution bekleidete er 1971 den Posten eines Interimsgeschäftsträgers in Nordvietnam.

**D. Ausländische Diplomaten****DÄNEMARK**

Botschafter J.S. Hansen wurde am 5.6. abberufen.

**MALTA**

Als erster Botschafter der Inselrepublik traf Joseph Lennard Forace am 10.6. in Peking ein.

**MAROKKO**

Als neuer Botschafter traf Kacem Zhiri am 6.6. in Peking ein.

**PAKISTAN**

Als neuer Botschafter traf Agha Shahi am 7.6. in Peking ein.



